

**Niederschrift  
zur 8. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der  
Ortsgemeinde Miellen**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 08.05.2025  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:00 Uhr  
**Ort, Raum:** im kleinen Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Miellen  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 18 vom 01.05.2025

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**

Herr Norman Lay

Ortsbürgermeister

**Von den Ratsmitgliedern**

Herr Stefan Blatt  
Frau Sonja Kerpen  
Herr Julian Lindner  
Frau Verena Merten  
Herr Bernhard Peter

**Von den Beigeordneten**

Herr Rainer Lindner  
Herr Christof Jachtenfuchs

1. Beigeordneter o. RM  
2. Beigeordneter m. RM

**Es fehlen:**

**Von den Ratsmitgliedern**

Frau Tina Henn  
Herr Holger Priestersbach

---

**Tagesordnung:**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
  2. Annahme der Niederschrift der 7. Sitzung - öffentlicher Teil –
  3. Kita Fachbach
  4. Entscheidung über Maßnahmen im Rahmen des Regionalen Zukunftsprogramm R.Z.N.
  5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten – vorsorglich -
  6. Auftragsvergaben
  - 6.1. Neuer Stromversorgungsvertrag;  
Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Ortsbürgermeister
  7. Mitteilungen
    - 7.1. Kirmesbaumaufstellen am 10.05.2025
    - 7.2. Friedhofsangelegenheit
    - 7.3. Andreaskreuz Bahnübergang / Austausch der Schilder /Parkverbot Pizzeria
    - 7.4. Warnbaken Unterführung
    - 7.5. Anbringung eines Straßenschildes „Bahnweg 9“
    - 7.6. Folgeschäden Glasfaserausbau
  8. Anfragen
    - 8.1. Absenkung Schweizertal
    - 8.2. Sperrung Miellener Weg
  9. Einwohnerfragestunde
    - 9.1. Baumfällarbeiten entlang der K66
    - 9.2. Wappen am Miellener Steg
-

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

In der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst.

**TOP 2 Annahme der Niederschrift der 7. Sitzung - öffentlicher Teil –**

Zu der Niederschrift der 7. Sitzung – öffentlicher Teil – gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Niederschriften.

**TOP 3 Kita Fachbach**

Der Vorsitzende erteilt dem Beigeordneten Lindner das Wort.

Herr Lindner verweist auf die Mail von Herrn Nettekoven vom Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung. Danach sollen die bestehenden Probleme bei der Essenszubereitung in Absprache mit dem Küchenpersonal der Kita durch Anschaffung eines Dampfgarers gelöst werden. Die Kosten einschl. der notwendigen Änderungen an der Elektroinstallation belaufen sich auf ca. 13.000,00 EUR. Haushaltsmittel stehen noch in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Gemeinden Nievern und Fachbach haben ebenfalls bereits zugestimmt.

Beratungsbedarf zu diesem Tagesordnungspunkt besteht nicht. Die Ratsmitglieder begrüßen einmütig die nun gefundene Lösung.

Es ergeht folgender einstimmiger

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Angebotes der Firma Heiser's Küchen GmbH v. 24.02.2025 und der Elektroarbeiten auf der Grundlage der Kostenschätzung der Firma Elektro Hermann GmbH vom 10.03.2025 zu.**

**Abstimmungsergebnis:**

|             |   |
|-------------|---|
| Ja:         | 7 |
| Nein:       | - |
| Enthaltung: | - |

**TOP 4      Entscheidung über Maßnahmen im Rahmen des Regionalen Zukunftsprogramm R.Z.N.**

Der Vorsitzende erteilt den Beigeordneten Jachtenfuchs und Lindner das Wort.

Aus dem Regionalen Zukunftsprogramm erhält die Gemeinde Miellen Fördermittel in Höhe von rd. 40.000,00 EUR. Die Mittel stammen aus drei verschiedenen Fördertöpfen. Es sind grundsätzlich nur solche Maßnahmen förderfähig, die in einer Positivliste enthalten sind. Zudem müssen die Maßnahmen zeitnah beantragt werden und für die Antragstellung müssen Kostenschätzungen oder Kostenermittlungen vorgenommen werden. Die Anträge sollen möglichst bis zum 31.05.2025 bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingereicht werden. Dieser enorme Zeitdruck führt dazu, dass nur solche Maßnahmen näher betrachtet werden können, bei denen in kürzester Zeit die notwendigen Kostenschätzungen erstellt werden können.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 10.04.2025 wurden bereits erste Überlegungen angestellt, welche Maßnahmen für eine Förderung nach dem Regionalen Zukunftsprogramm in Betracht kommen. Diese Maßnahmen wurden inzwischen näher geprüft. Das Ergebnis wird von den beiden Beigeordneten ausführlich vorgestellt. Bedauert wird, dass die Anschaffung eines öffentlich zugänglichen Bücherschranks nach Auskunft der Förderstelle nicht förderfähig ist. Hier soll nochmals bei der Förderstelle interveniert werden. Beigeordneter Jachtenfuchs hat dazu schon eine ausführliche Begründung erarbeitet, die er verliest. Bleibt die Förderstelle bei ihrer Auffassung, sollen ggf. andere Fördermöglichkeiten ausgelotet werden.

Der Gemeinderat spricht sich nach eingehender Beratung einstimmig für folgende Maßnahmen aus, für die eine Förderung beantragt werden soll:

- Aufwertung des Spielplatzes an der Lahn durch weitere Spielgeräte
- Outdoor-Fitnessgeräte für den Spielplatz an der Lahn sowie den Bolzplatz
- Ergänzung der Stadtmöblierung durch eine Bank-Tisch-Kombination für den Spielplatz an der Lahn, Abfalleimer und Hundetoilette im Ort
- Austausch ineffizienter Elektrogeräte im Dorfgemeinschaftshaus
- Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsanzeigen an den Ortseingängen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

Für weitere Maßnahmen laufen noch Anfragen an die Förderstelle, ob sie im Sinne des Regionalen Zukunftsprogramms förderfähig sind. Ggf. wird es dann weitere Entscheidungen des Gemeinderates geben.

**TOP 5      Bau- und Grundstücksangelegenheiten – vorsorglich -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich in der heutigen Sitzung kein Beratungsbedarf.

**TOP 6 Auftragsvergaben**  
**TOP 6.1 Neuer Stromversorgungsvertrag;  
 Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Ortsbürgermeister**

In der Sitzung des Gemeinderates am 13.03.2025 wurde bereits darauf hingewiesen, dass der Stromvertrag ausläuft und neu vergeben werden soll.

Nach Mitteilung der Verbandsgemeindeverwaltung ist zur Beschleunigung des Verfahrens vorgesehen, dass die Verbandsgemeinde nach Auswertung der Angebote auch unmittelbar den Zuschlag für die Vergabe erteilt. Sie muss dazu von der Ortsgemeinde bevollmächtigt werden. Bedenken gegen diese Vorgehensweise bestehen nicht.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen

**Beschluss:**

**Die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau wird die Vollmacht erteilt, im Namen der Gemeinde Miellen einen Stromliefervertrag für die Liegenschaften der Gemeinde auszuhandeln und abzuschließen.**

**Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, die Vollmacht zu unterzeichnen.**

**Abstimmungsergebnis:**

|             |   |
|-------------|---|
| Ja:         | 7 |
| Nein:       | - |
| Enthaltung: | - |

**TOP 7 Mitteilungen**  
**TOP 7.1 Kirmesbaumaufstellen am 10.05.2025**

Beim diesjährigen Kirmesbaumaufstellen wird es auf Vorschlag von Dieter Grein erstmals eine Hüpfburg für die Kinder geben.

Der Aufbau für die Veranstaltung findet ab 10.00 Uhr statt.

**TOP 7.2 Friedhofsangelegenheit**  
**TOP 7.3 Andreaskreuz Bahnübergang / Austausch der Schilder /Parkverbot Pizzeria**

Wegen möglicher baulicher Maßnahmen am Anwesen Hauptstraße 8 fand auf Wunsch des Eigentümers ein Ortstermin mit Vertretern der Verbandsgemeinde und der Bahn statt.

Sofern aufgrund von Baumaßnahmen am Anwesen Hauptstraße 8 erforderlich, wird das Andreaskreuz an der Einfriedung des Anwesens oberhalb der Lichtzeichenanlage angebracht.

Bei dem Ortstermin wurde gleichzeitig festgestellt, dass die Verkehrszeichen 151 (Bahnübergang) und 208 (Gegenverkehr hat Vorrang) gegen kleinere Schilder ausgetauscht werden müssen.

Zudem wird die Verbandsgemeindeverwaltung aus Gründen der Verkehrssicherheit ein Parkverbot in Höhe der Pizzeria von der Kapellenstraße bis etwa zur Höhe der Garageinfahrt des Anwesens Hauptstraße 8 anordnen (durch eine schraffierte Fläche). Schon jetzt ist das Parken dort nicht erlaubt, da zwangsläufig das Parken über einem Kanaldeckel erfolgt.

#### **TOP 7.4 Warnbaken Unterführung**

Die auf beiden Seiten der Bahnunterführung angebrachten Warnbaken sind verblasst und als Verkehrszeichen nicht mehr erkennbar. Auf Nachfrage hat die Bahn nun mitgeteilt, dass der Austausch der Schilder in die Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers und damit der Gemeinde fällt.

#### **TOP 7.5 Anbringung eines Straßenschildes „Bahnweg 9“**

Unter Hinweis auf die Anfrage von Ratsmitglied Henn in der letzten Sitzung des Gemeinderates berichtet Beigeordneter Lindner, dass nach Rücksprache mit den Vertretern der Bahn bei dem bereits erwähnten Ortstermin ein Straßenschild mit der Bezeichnung „Bahnweg 9“ an dem Holzmast der Bahn angebracht werden darf.

#### **TOP 7.6 Folgeschäden Glasfaserausbau**

Ratsmitglied Blatt berichtet, dass die Firma Phönixen die in der letzten Sitzung mitgeteilten Schäden inzwischen behoben hat. Zur Wiederherstellung der ehemaligen Lagerfläche am Ortseingang hat die Firma auch Mutterboden angeliefert.

#### **TOP 8 Anfragen**

##### **TOP 8.1 Absenkung Schweizertal**

Ratsmitglied Peter fragt nach, ob es neuere Informationen zu der Absenkung hinter der Unterführung im Schweizertal gibt.

Ortsbürgermeister Lay erwidert, dass die Fläche im Privateigentum stehe und der Gemeinde dazu keine neueren Informationen vorliegen.

##### **TOP 8.2 Sperrung Miellener Weg**

Beigeordneter Jachtenfuchs und Ratsmitglied Merten sprechen die beabsichtigte Sperrung des Miellener Weges an. Es wäre sinnvoll, in diesem Zuge auch die Löcher im Straßenbelag zu beseitigen.

Der zuständige Mitarbeiter der Bahn habe ihm vor einige Zeit erklärt, dass die Schäden im Straßenbelag zeitgleich mit den Arbeiten am Bahngeländer behoben werden sollen, so Ortsbürgermeister Lay.

**TOP 9     Einwohnerfragestunde**  
**TOP 9.1   Baumfällarbeiten entlang der K66**

Herr Henritzi bedankt sich herzlich dafür, dass sein Hinweis zu den Gefährdungen durch Totholz so schnell aufgegriffen wurde und die erforderlichen Baumfällarbeiten ausgeführt wurden.

**TOP 9.2   Wappen am Miellener Steg**

Herr Henritzi regt an, am Miellener Steg doch wieder die Wappen der Gemeinde anzubringen.

Ortsbürgermeister Lay berichtet, dass die Schilder noch vorhanden sind und wieder angebracht werden sollen. Ggf. könne auch darüber nachgedacht werden, neue Schilder anfertigen zu lassen.

Der Vorsitzende schließt danach den öffentlichen Teil der Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Norman Lay, Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Rainer Lindner, Schriftführer